

# Stadt des Fairen Handels

Ab Anfang des Jahres 2020 darf sich Greifswald offiziell „Stadt des Fairen Handels“ nennen. Der Titel wurde der Universitäts- und Hansestadt am 9. Januar 2020 durch Fairtrade Deutschland (TransFair e.V.) verliehen. Die Universitäts- und Hansestadt hat sich zum Ziel gesetzt, gemeinsam mit weiteren Akteuren wie der Greifswald Marketing GmbH, der Bildungsinitiative verquer, dem Stadtjugendring und dem Verein Weltblick den Fairen Handel bekannter zu machen und weiter auszubauen.

Um diesen Titel zu erhalten, mussten fünf Kriterien erfüllt werden:

- Es wurde eine lokale Steuerungsgruppe gebildet, die die städtischen Aktivitäten koordiniert.
- In Greifswald bieten mindestens 13 Einzelhandelsfachgeschäfte sowie 7 Restaurants und Cafés fair gehandelte Produkte an.
- In öffentlichen Einrichtungen wie Schulen, Vereinen und Kirchen werden entsprechende Bildungsangebote gemacht.
- Bei allen Sitzungen der bürgerschaftlichen Gremien und im Büro des Oberbürgermeisters wird fair gehandelter Kaffee und ein weiteres fair gehandeltes Produkt angeboten.
- Über Öffentlichkeitsarbeit wird das Thema bekannter gemacht, auch die lokalen Medien berichten über die Aktivitäten vor Ort.

Die Bürgerschaft der Universitäts- und Hansestadt Greifswald hatte sich im April 2018 zu den Nachhaltigkeitszielen der Vereinten Nationen bekannt. Diese haben bessere Lebensbedingungen für alle Menschen zum Ziel, wie beispielsweise keine Armut oder Hungersnot, Gleichberechtigung, hochwertige Bildung, sauberes Wasser, gute Gesundheitsversorgung oder verantwortungsvollen Konsum. Mit dem Beitritt zur Kampagne Stadt des Fairen Handels sollten auch die Greifswalderinnen und Greifswalder einbezogen werden. Dabei ist die Unterstützung des Fairen Handels nicht als Konkurrenz, sondern in Ergänzung zur Vermarktung regionaler Produkte zu sehen.

**Beschluss der Bürgerschaft vom 12.0.2018**

Weltweit gibt es mittlerweile rund 2.000 Städte in 26 Ländern, die sich für fairen Handel einsetzen, allein in Deutschland sind es bereits mehr als 500 Städte. Dazu gehören auch Rostock sowie Greifswalds Partnerstädte Osnabrück und Lund in Schweden.